MÜNCHENER FEDERNZENTRALE e.K.

**Inhaber Wolfgang Exel** 

Alte Tölzer Str. 2 82544 Egling/Deining

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

# § 1 Vertragsgrundlagen

- 1. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen der Münchener Federn-Zentrale e.K. und Ihren Kunden, soweit diese nicht gewerbetreibend, also Privatperson sind, in der jeweiligen, zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses aktuellen Fassung, für den Erwerb von Waren, welche im Internetshop erworben werden. Für Unternehmer gelten die AGB's auf unserer Website www.federnzentrale.de
- 2. Es gelten ausschließlich unsere Geschäftsbedingungen, dem entgegenstehende oder von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers werden nicht anerkannt, es sei denn, die Münchener Federn-Zentrale e.K. hat diesen im Einzelfall schriftlich zugestimmt.

#### § 2 Zustandekommen des Vertrages

- Die Darstellung der Produkte im Online-Shop der Münchener Federn-Zentrale e.K stellt noch kein rechtlich bindendes Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar, sondern dient zur Abgabe eines verbindlichen Angebotes durch den Kunden. Sie können Ihr Angebot über das im Online-Shop von uns integrierte Online-Bestellformular abgeben
- 2. Bei einer Bestellung über das Online-Bestellformular geben Sie durch das Anklicken des Buttons "Kaufen" im abschließenden Schritt des Bestellprozesses ein rechtlich verbindliches Vertragsangebot in Bezug auf die im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Vor diesem Schritt haben Sie die Möglichkeit, Ihre Eingaben zu prüfen, Irrtümer zu erkennen und die Eingaben zu berichtigen. Dazu können Sie im Warenkorb und in den folgenden Bestellschritten die eingegebenen Daten ändern und/oder zu den vorhergehenden Schritten zurückkehren. Nach Eingang der Bestellung schicken wir Ihnen unsere Auftragsbestätigung, die den Eingang Ihrer Bestellung bei uns bestätigt und deren Einzelheiten aufführt. Diese Auftragsbestätigung stellt keine Annahme Ihres Angebotes dar, sondern soll Sie nur darüber informieren, dass Ihre Bestellung bei uns eingegangen ist und bearbeitet wird. Ein Kaufvertrag kommt erst dann zustande, wenn wir Ihr Angebot annehmen und das bestellte Produkt an Sie versenden.
- 3. Kann die Münchener Federn-Zentrale e.K das Angebot des Kunden nicht annehmen, wird der Kunde anstelle der Annahme der Bestellung über die Nichtverfügbarkeit informiert. Bereits erbrachte Gegenleistungen des Kunden werden unverzüglich erstattet.
- 4. Der Vertragstext wird nach dem Vertragsschluss vom Unternehmer nicht gespeichert. Der Vertragstext ist dem Kunden nicht zugänglich.

#### § 3 Vertragsabwicklung, Zahlung und Versand

MÜNCHENER FEDERNZENTRALE e.K.

Inhaber Wolfgang Exel

Alte Tölzer Str. 2 82544 Egling/Deining

- 1. Die Münchener Federn-Zentrale e.K. akzeptiert die im Online-Shop angeführten und dem Kunden zur Auswahl gestellten Zahlungsmethoden. Der Kunde wählt die von ihm bevorzugte Zahlungsart unter den zur Verfügung stehenden Zahlungsmethoden selbst aus. Nach Ihrer Bestellung tätigen Sie bitte Ihre Zahlung durch Vorabüberweisung. Ist die Zahlungsart Lieferung auf Rechnung vereinbart, ist der Kaufpreis innerhalb von vierzehn Tagen ab Erhalt der Rechnung ohne Abzug zu zahlen, sofern nichts anderes vereinbart ist. Die Münchener Federn-Zentrale e.K. behält sich hierbei vor, eine Bonitätsprüfung durchzuführen und diese Zahlungsart bei negativem Ergebnis abzulehnen.
- 2. Wir versenden ausschließlich in Länder der EU. Die im Online-Shop angegeben Versandkosten beziehen sich auf Deutschland. Die Versandkosten in andere Länder der EU können höher sein, diese werden in unserer Auftragsbestätigung aufgeführt.
- 3. Häufig gehen bei uns Überweisungen ein, die keiner Bestellung zuzuordnen sind. Geben Sie daher bei der Überweisung unbedingt die Rechnungsnummer und Ihren vollständigen Namen an. Sind der Käufer und der Kontoinhaber unterschiedlich, bitte beide Namen auf der Überweisung vermerken.

### § 4 Eigentumsvorbehalt

1. Die Münchener Feder-Zentrale e.K. behält sich das Eigentum an den verkauften Waren bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises vor.

# § 5 Haftungsbeschränkung

- 1. Gegenüber Unternehmern haftet unser Unternehmen für Schäden, außer im Fall der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, nur, wenn und soweit unser Unternehmen, seinen gesetzlichen Vertretern, leitenden Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Im Fall der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet unser Unternehmen für jedes schuldhafte Verhalten seiner gesetzlichen Vertreter, leitenden Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen.
- 2. Gegenüber Verbrauchern haftet unser Unternehmen nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Im Falle der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, des Schuldnerverzugs oder der von unserem Unternehmen zu vertretenden Unmöglichkeit der Leistungserbringung haftet unser Unternehmen jedoch für jedes schuldhafte Verhalten unserer Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen. Außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit gesetzlicher Vertreter, leitender Angestellter oder sonstiger Erfüllungsgehilfen unseres Unternehmens, ist die Haftung der Höhe nach auf die bei Vertragsschluss typischerweise vorhersehbaren Schäden begrenzt.
- 3. Eine Haftung für den Ersatz mittelbarer Schäden, insbesondere für entgangenen Gewinn, besteht nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit gesetzlicher Vertreter, leitender Angestellter oder sonstiger Erfüllungsgehilfen unseres Unternehmens.
- 4. Die vorgenannten Haftungsausschlüsse und Beschränkungen gegenüber Unternehmern oder Verbrauchern gelten nicht im Fall der Übernahme ausdrücklicher

MÜNCHENER FEDERNZENTRALE e.K.

Inhaber Wolfgang Exel

Alte Tölzer Str. 2 82544 Egling/Deining

Garantien durch unser Unternehmen und für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie im Fall zwingender gesetzlicher Regelungen.

## § 6 Schlussbestimmungen

- Die Bestimmungen des Wiener UN-Übereinkommens vom 11.04.1980 über Verträge über den internationalen Warenverkauf (CISG-UN-Kaufrecht) findet keine Anwendung.
- 2. Erfüllungsort und Gerichtsstand auch in Wechsel- und Schecksachen sind, wenn der Käufer Kaufmann ist oder die sonstigen Voraussetzungen des § 38 ZPO vorliegen, dass für den Sitz unseres Geschäftes zuständige Amtsgericht / Landgericht.